

ZA –Archiv Nummer 0672

**Bedarfsanalyse für eine Sportleitplanung
des Ennepe-Ruhr-Kreises**

1972



EMNID - INSTITUT

GMBH & Co.
48 BIELEFELD · POSTFACH 2540
Bodelschwinghstraße 21 - 25 a
Telefon-Sammel-Nr. (0521) 21058 / Fernschr. -Nr. 0932833

SONDER-BEFragung
Nr. : 7 2 0 5 3 1

Nachdruck oder Nachahmung von Text und Platzverteilung untersagt, Copyright 1965 by EMNID-Institut !

Interviewer - Ausweis - Nr. :

--	--	--	--	--	--	--	--	--

Laufende Nummer
des Interviews:

--	--

Dieser Fragebogen bleibt Eigentum des EMNID - Instituts !

8 Geschlecht

- 1 männlich
- 2 weiblich

Nr. des Samplepoints

--	--	--

(Nr. vom Deckblatt des Adressenblatts übertragen!)

Erwerbstätigkeit

- 3 erwerbstätig
- 4 nicht erwerbstätig

9. Gemeindegliederung

- 1 Breckerfeld
- 2 Ennepetal
- 3 Gevelsberg
- 4 Hattingen
- 5 Herbede
- 6 Herdecke
- 7 Schwelm
- 8 Sprockhövel
- 9 Wetter

Gemeindeteil (bzw. Wohnplatz; Interviewer bitte eintragen!)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

10. Altersgruppe der Zielperson

- 1 14 bis 20 Jahre
- 2 21 bis 24 Jahre
- 3 25 bis 29 Jahre
- 4 30 bis 49 Jahre
- 5 50 bis 64 Jahre
- 6 65 Jahre und älter

Ich, der Unterzeichner, versichere, daß ich das Interview entsprechend den Anweisungen des EMNID-Instituts durchgeführt habe.
Erfüllungsort ist Bielefeld.

am:
(Datum)

in:
(Einsatzort)

.....
(Unterschrift des Interviewers)

- Das EMNID-Institut führt zur Zeit eine Befragung durch, um die Nutzung und den Bedarf an Erholungs-, Spiel-, Sport- und Freizeitanlagen für die Bevölkerung festzustellen. Die Ergebnisse der Befragung sollen der Kreisverwaltung ermöglichen, die natürlich begrenzten Mittel für Sport- und Freizeitanlagen so zu verwenden, dass der Bevölkerung am besten gedient ist.

Durch ein Zufallsverfahren sind Sie in die Gruppe der Befragten hineingekommen. Uns interessiert Ihre persönliche Meinung. Die Auswertung geschieht ohne Namensnennung und rein statistisch. Sagen Sie uns bitte zu allen Fragen, was Sie persönlich zu diesem Problem meinen.

11. Wie lange wohnen Sie schon hier im Ort? Oder sind Sie hier oder im Kreis geboren? Ist das:

- 1 1 JAHR UND WENIGER
- 2 2 BIS 5 JAHRE
- 3 6 BIS UNTER 10 JAHRE
- 4 10 BIS UNTER 20 JAHRE
- 5 20 UND MEHR JAHRE
- 6 FAST IHR GANZES LEBEN LANG
- 7 HIER AM ORT GEBOREN
- 8 HIER IM KREIS GEBOREN
- 9 HIER IN DIESER GEGEND (AUSSERHALB DES KREISES) GEBOREN
- Y (keine Antwort)

12. Und arbeiten Sie hier am Ort bzw. hier im Haushalt oder müssen Sie zur Arbeit (bzw. Schule/Ausbildung) nach ausserhalb?

- 1 hier im Haushalt
- 2 hier am Ort
- 3 Pendler nach auswärts
- 4 Rentner, ohne regelmässige Berufsarbeit
- Y (keine Antwort)

(13). Wieviel körperliche Bewegung ermöglicht Ihnen diese Tätigkeit? Sitzen Sie hauptsächlich, stehen Sie hauptsächlich, gehen Sie hauptsächlich oder ist das gemischt?

- 1 sitze
- 2 stehe
- 3 gehe
- 4 gemischt
- Y (keine Antwort)

(14). Würden Sie sagen, dass Sie in der Arbeit einseitig körperlich belastet sind? Ich meine etwa durch Stehen, Laufen, Greifen, Tragen, Bücken, Heben, Ziehen, Drücken oder sich konzentrieren und aufpassen.

- 1 stehen
- 2 laufen
- 3 greifen
- 4 tragen
- 5 bücken
- 6 heben
- 7 ziehen
- 8 drücken
- 9 konzentrieren und aufpassen
- 0 Sonstiges (was?)

Y (keine Antwort)

(15-16). Jetzt kommen einige Fragen über Arbeitsbelastung und Gesundheit. Zunächst einmal: Welcher Art von körperlicher und geistiger oder seelischer Belastung sind Sie in Ihrer alltäglichen Berufsarbeit am meisten ausgesetzt?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

WIEDER AN ALLE!

17. Ich habe hier Kärtchen, auf denen mögliche Beeinträchtigungen verzeichnet sind, die das moderne Leben so mit sich bringt (INTERVIEWER: Weisses Kartenspiel vorlegen!). Geben Sie mir bitte zuerst die Karte mit einer Angabe, von der Sie meinen, dass sie für Sie am meisten zutrifft. Vielleicht noch eine zweite oder dritte Karte?

- 1 ich leide unter Bewegungsmangel
- 2 ich glaube, ich esse zu reichlich, ich ernähre mich falsch
- 3 ich bin viel unter Terminnot und Arbeitsdruck
- 4 etwas weniger Alkohol wäre besser
- 5 ich sollte weniger rauchen
- 6 ich leide unter der Schmutzluft in meinem Wohnort
- 7 ich komme zu wenig an die frische Luft
- 8 die Art meiner Arbeit schadet meiner Gesundheit
- 9 meine Arbeit belastet mich nervlich zu sehr
- 0 Sonstiges (was?)

X (nichts davon trifft für den Befragten zu)
Y (keine Antwort)

18. Wie steht es bei Ihnen mit Ausgleichsbetätigungen gegenüber der einseitigen Arbeit, machen Sie sich täglich Bewegung, gehen Sie spazieren, unternehmen Sie Wanderungen, betreiben Sie Freizeitsport oder Sportspiele oder betreiben Sie sogar systematischen Ausgleichssport?

- 1 tägliche Bewegung
 - 2 Spaziergänge
 - 3 Wanderungen
 - 4 Freizeitsport
 - 5 Sportspiele
 - 6 systematischen Ausgleichssport
 - 7 Sonstiges (was?)
- } 20

8 nichts von allem → 19
Y (keine Antwort) → 20

(19.) Warum tun Sie das eigentlich nicht?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

20. Und wie stehen Sie zum Sport im eigentlichen Sinne? Treiben Sie regelmässig, öfters oder gelegentlich Sport? Finden Sie Sport wichtig, auch wenn Sie nicht dazu kommen? Halten Sie Sport nicht für wichtig oder sind Sie dagegen eingestellt?

- 1 regelmässig _____
- 2 öfter _____
- 3 gelegentlich _____
- 4 komme nicht dazu _____
- 5 nicht wichtig _____
- 6 gegen. Sport _____ → 21-2
- Y (keine Antwort) _____ → 23

(21-22). Sie haben also Ihre Gründe gegen Sportbetätigung. Würden Sie mir sagen, welche das sind?

- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L
- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

23. Es gibt mehrere Gründe, die vielleicht dafür sprechen, sich sportlich zu betätigen. Auf dieser Liste sind einige verzeichnet (INTERVIEWER: Liste I vorlegen). Sagen Sie mir bitte, was davon Sie für richtig halten.

- 1 körperliche Betätigung
- 2 gesundheitliche Gründe
- 3 Spass bei Spielen
- 4 Geselligkeit
- 5 etwas leisten wollen
- 6 das Sportabzeichen machen
- 7 im Wettkampf siegen
- 8 die Fitness steigern
- 9 es ist nun einmal üblich
- 0 Sonstiges (was?)

Y (keine Antwort)

24. Es gibt auch mancherlei Hinderungsgründe, weshalb man sich sportlich oder körperlich nicht betätigen kann. Auf dieser Liste sind einige verzeichnet (INTERVIEWER: Liste II vorlegen). Sagen Sie mir bitte, was in Ihrem Fall zutrifft.

- 1 es kostet zuviel Geld
- 2 Mangel an Gelegenheit
- 3 bin zu alt
- 4 interessiert mich nicht
- 5 Anfahrtwege zu weit
- 6 nicht die richtigen Anlagen, Sportplätze, Hallen usw vorhanden
- 7 ich bin zu ungeübt
- 8 ich bin zu bequem
- 9 ich finde schwer Kontakt
- 0 sonstige Gründe (welche?)

X nichts davon, ich treibe Sport
 Y (keine Antwort)

25. Vielleicht haben Sie schon einmal von der Aktion 'Trimm Dich durch Sport' gehört, Sie haben sich dafür interessiert oder Sie sind dadurch angeregt worden, sich in der Freizeit sportlich zu betätigen. Oder trifft das für Sie alles nicht zu?

- 1 ja, gehört _____ } 26
- 2 ja, interessiert _____ }
- 3 ja, angeregt zur Betätigung _____ }
- 4 nichts davon _____ } 29
- Y (keine Antwort) _____ } 29

(26-27). Welche Art von Betätigungsmöglichkeiten der Trimm-Aktion gibt es hier? Was ist Ihnen bekannt?

- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L
- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

(28.) Wodurch wurden Sie auf diese Aktion aufmerksam gemacht? Ich habe hierzu eine Liste (INTERVIEWER: Liste III vorlegen). Bitte nennen Sie mir alles, was auf Sie zutrifft!

- 1 durch Anzeigen in Zeitungen und Zeitschriften
- 2 durch Sendungen im Rundfunk
- 3 durch Sendungen im Fernsehen
- 4 durch Anschlagssäulen
- 5 durch Mitgliederzeitschriften von Krankenkassen
- 6 durch Plakate, Autoabziehbilder oder Sonstiges
- 7 durch Anregungen in Sportgeschäften
- 8 durch Broschüren
- 9 auf Anregung von Verwandten und Bekannten
- 0 durch einen Sportverein
- X durch sonstige Anregungen (welche?)

Y (weiss nicht/keine Antwort)

WIEDER AN ALLE!

29. Können Sie den Sport, den Sie gerne ausführen, hier am Ort in einem Sportverein betreiben, ist da ein entsprechender Verein in der Nähe oder gibt es keinen für Sie erreichbaren Sportverein? Oder betreiben Sie Ihren Sport lieber ohne Bindung an einen Verein?

- 1 Verein im Ort _____ } 30
- 2 Verein in der Nähe _____ } 30
- 3 kein erreichbarer Sportverein _____ } 31
- 4 lieber Sport ohne Vereinsbindung _____ } 31
- 5 betreibe keinen Sport _____ } 30
- Y (keine Antwort) _____ } 30

(30.) Man betreibt ja auch Freizeitsport ohne besonderen Ehrgeiz, nur so, um sich zu bewegen. Kommt das für Sie in Betracht oder haben Sie keinerlei Interesse an so etwas?

- 1 kommt in Betracht _____ } 31
- 2 keinerlei Interesse _____ } 32
- Y (keine Antwort) _____ } 32

((31)). Wo oder bei welchen Gelegenheiten betreiben Sie Ihren Sport oder Ihren Freizeitsport? Ich habe hier eine Liste mit Möglichkeiten (INTERVIEWER: Liste IV vorlegen). Geben Sie mir bitte alle Gelegenheiten an, bei denen Sie sich betätigen oder bewegen.

- 1 Schule am Ort
- 2 Volkshochschule
- 3 Vereine, aber nicht Sportvereine
- 4 Betrieb
- 5 Berufsorganisation, Gewerkschaft usw.
- 6 Kirchen
- 7 offene Angebote der Sportvereine ohne Mitgliedschaft (sogenannter zweiter Weg)
- 8 offene Sportplätze, Schulhöfe usw.
- 9 öffentliche Schwimmbäder, Schwimmhallen usw.
- 0 Betätigung im Haus, Garten oder im Freien
- X Feld und Wald
- Y (keine Antwort)

WIEDER AN ALLE!

32. Gibt es hier am Ort oder in der Nähe einen freien Platz, eine Wiese oder ein Stück Ödland, wo man Ballspielen, Boccia spielen, Federball spielen oder sich sonst körperlich bewegen kann? Fehlt so eine Gelegenheit oder würden Sie keinen Wert darauf legen, sich überhaupt sportlich oder körperlich zu betätigen?

- 1 Platz zum Bewegen vorhanden → 33
 2 Gelegenheit fehlt → 33
 3 lege keinen Wert darauf → 36
 Y (keine Antwort) → 36

33) Mit wem zusammen betreibt man solchen Freizeitsport? Tun Sie das am liebsten alleine, innerhalb der Familie, mit Freunden, mit Kollegen oder mit Vereinskameraden?

- 1 allein
 2 in der Familie
 3 mit Freunden
 4 mit Kollegen
 5 mit Vereinskameraden
 6 Sonstiges (was?)

Y (keine Antwort)

34) Es gibt noch andere Möglichkeiten, um Freizeitsport zu betreiben. Einige sind auf dieser Liste verzeichnet (INTERVIEWER: Liste V vorlegen). Sagen Sie mir bitte, was davon Ihnen selbst zur Verfügung steht.

- 1 Trimmraum oder Platz in der eigenen Wohnung
 2 im eigenen Garten
 3 Grün in der Umgebung
 4 offene Übungsstätten
 5 Sportzentrum
 6 frei angebotene Spielgelegenheiten wie Minigolf usw.
 7 in der freien Natur, Wanderwege
 8 Frei- oder Hallenbad
 9 organisierte Übungsabende, Trainingsstunden
 0 Trimmraum im Betrieb
 X Sonstiges (was?)

Y (keine Antwort)

35. Mancher kommt nicht zum Freizeitsport, weil es an Gelegenheiten und Angeboten fehlt. Was von den eben genannten Möglichkeiten (INTERVIEWER: Liste V erneut vorlegen) vermissen Sie besonders hier am Ort, was sollte man vordringlich einrichten?

- 1 Trimmraum oder Platz in der eigenen Wohnung
 2 im eigenen Garten
 3 Grün in der Umgebung
 4 offene Übungsstätten
 5 Sportzentrum
 6 frei angebotene Spielgelegenheiten wie Minigolf usw.
 7 in der freien Natur, Wanderwege
 8 Frei- oder Hallenbad
 9 organisierte Übungsabende, Trainingsstunden
 0 Trimmraum im Betrieb
 X Sonstiges (was?)

Y (keine Antwort)

36.-37. Manche Gemeinden gehen jetzt dazu über, ein Sport- und Freizeitzentrum einzurichten. Das kostet Geld. Die Einrichtungen finden sich auf dieser Liste (INTERVIEWER: Liste VI vorlegen). Welche Einrichtungen müsste ein solches Zentrum Ihrer Meinung nach mindestens enthalten?

- 1 Turnhalle
 - 2 Sauna
 - 3 Massage
 - 4 Schwimmbecken
 - 5 Gymnastikraum
 - 6 Tanzraum
 - 7 Trimmraum
 - 8 Kegelbahn
 - 9 Kinderspielzimmer mit Aufsicht
 - 0 Tischtennis
 - X Diskussionsräume
 - Y Räume für Karten-, Brett- und andere Spiele
-
- 1 Liegewiese
 - 2 Fussball/Handball-Wiese
 - 3 Raum für Boccia, Federball usw.
 - 4 Erfrischungsraum
 - 5 Gaststätte
 - 6 Sonstiges (was?)

38. Für wie wichtig halten Sie die Errichtung eines solchen Sport- und Freizeitzentrums hier am Ort? Halten Sie das für unerlässlich, sehr wichtig, ziemlich notwendig, ganz wünschenswert, nicht so wichtig oder überflüssig?

- Y (keine Antwort)
-
- 1 unerlässlich
 - 2 sehr wichtig
 - 3 ziemlich notwendig
 - 4 ganz wünschenswert
 - 5 nicht so wichtig
 - 6 überflüssig
 - Y (keine Antwort)

39. Würden Sie ein solches Sport- und Freizeitzentrum auch aufsuchen, wenn es in einiger Entfernung von Ihrem Wohnort läge? Oder käme das nicht in Betracht?

- 1 würde aufsuchen → 4
- 2 käme nicht in Betracht → 4
- Y (keine Antwort) → 4

(40.) Wie würden Sie dorthin gelangen wollen? Möchten Sie dann nur zu Fuss gehen oder käme auch das Fahrrad, ein Motorrad, der Pkw, die Bundesbahn, ein Autobus oder ein sonstiges Verkehrsmittel in Betracht?

- 1 nur zu Fuss
- 2 auch Fahrrad
- 3 Motorrad, Moped
- 4 Pkw
- 5 Bundesbahn
- 6 Autobus
- 7 Sonstiges (was?)

- 8 das ist ganz verschieden
 - 9 kommt sowieso nicht in Betracht
 - Y (keine Antwort)
- 4

41-43. Egal, wie Sie nun hingelangen - wieviel Minuten dürfte das Sport- und Freizeitzentrum entfernt sein, damit es für Sie noch in Betracht kommt? Sagen Sie mir das bitte für

- a) einen gewöhnlichen Werktag
b) das Wochenende
c) den Jahresurlaub

a) ein gewöhnlicher Werktag b) das Wochenende c) den Jahresurlaub

	a)	b)	c)
bis zu 10 Minuten	1	1	1
bis zu 20 Minuten	2	2	2
eine halbe Stunde	3	3	3
eine dreiviertel Stunde	4	4	4
eine Stunde	5	5	5
1 1/2 Stunden	6	6	6
2 Stunden und mehr	7	7	7
kommt alles nicht in Betracht	8	8	8
(keine Antwort)	Y	Y	Y

WIEDER AN ALLE !

44. Mancher möchte gern Freizeitsport machen, ist aber durch verschiedene Dinge daran gehindert. Hier ist eine Liste mit Hinderungsgründen (INTERVIEWER: Liste VII vorlegen). Sagen Sie bitte, ob einer oder mehrere dieser Hinderungsgründe für Sie zutreffen, so dass Sie keinen Freizeitsport machen können.

- 1 gesundheitliches Befinden
2 Alter
3 Mangel an Zeit
4 wenig Geld
5 keine Gelegenheit
6 zu weite Anfahrtwege
7 schlechte Verkehrsverbindungen
8 nicht die richtigen Anlagen, Sportplätze, Hallen usw. vorhanden
9 keine erreichbaren Grünflächen, Spazierwege usw. vorhanden
0 ich vermisse nichts
X Freizeitsport kommt nicht in Frage
Y (keine Antwort)

45. In der nächsten Frage geht es darum, wer die Gelegenheit zum Freizeitsport anbieten sollte. Das könnten Vereine sein, die Gemeinden, die Schulen und Volkshochschulen oder die Betriebe. Sie finden das auf dieser Liste (INTERVIEWER: Liste VIII vorlegen). Zunächst: welche Angebote benutzen Sie tatsächlich?

- 1 Mitgliedschaft bei Sportvereinen
2 Angebote von Sportvereinen, ohne dass man Mitglied ist
3 Heimat- und Schützenvereine
4 sonstige Vereinigungen (welche?)
5 Volkshochschule
6 Jugendheime, Kirchen
7 Zusammenschlüsse wie Kegelbrüderschaft usw.
8 Angebot der Gemeinden, der Sportämter, der Schwimmbäder
9 private Sportschulen, Reithallen, Segelschulen
0 Betriebssport
X Sonstiges (was?)

Y (keine Antwort)

46. Und wie hätten Sie es am liebsten: sind Sie für Vereinsmitgliedschaft, sollte das Angebot frei sein, sollten die Gemeinden sich stärker betätigen, müssten die Familien sich mehr um körperliche Betätigung kümmern, oder finden Sie es am besten, wenn die Betriebe so etwas anbieten?

- 1 Vereinsmitgliedschaft
- 2 offenes Angebot
- 3 Angebot der Gemeinden
- 4 Angebot ohne besondere Bindungen
- 5 Betätigung der Familien
- 6 Angebot der Betriebe
- Y (keine Antwort)

47. Über die Frage der Kosten beim Freizeitsport gibt es verschiedene Auffassungen. Halten Sie es für möglich, dass alles kosten- und eintrittsfrei bereitgestellt wird, müsste der einzelne einen gewissen Beitrag leisten oder ist Freizeitsport Privatsache, so dass alle Kosten vom einzelnen zu tragen sind?

- 1 kostenfrei
- 2 gewissen Beitrag leisten
- 3 Freizeitsport Privatsache
- Y (keine Antwort)

48. Sind Sie Mitglied in einem Sportverein, einer Betriebssportgruppe, einem Sportclub oder einer Sportschule?

- 1 ja, Sportverein
- 2 ja, Betriebssportgruppe
- 3 Sportclub
- 4 Sportschule
- 5 nichts von allem
- Y (keine Antwort)

ACHTUNG INTERVIEWER
An diese Befragten richtet sich der Zusafragebogen!

49. Hätten Sie unter Umständen Lust, einem Sportverein, einer Betriebssportgruppe, einem Sportclub oder einer Sportschule beizutreten?

- 1 ja, Sportverein
- 2 ja, Betriebssportgruppe
- 3 ja, Sportclub
- 4 ja, Sportschule
- 5 kommt nicht in Betracht
- Y (keine Antwort)

50-59. Jetzt interessiert mich, wieweit die Landschaft in der Umgebung für Sie interessant ist. Die Möglichkeiten sind auf dieser Liste verzeichnet (INTERVIEWER: Liste IX vorlegen). Sagen Sie mir von jeder Tätigkeit, wie oft sie sie tun. Benutzen Sie dazu diese Angaben (INTERVIEWER: Vorlageblatt A übergeben);

	jeden Tag	mehrmals in der Woche	einmal in der Woche	alle zwei bis drei Wochen	mehrmals im Jahr	nie	(keine Antwort)
Wandern in der Natur	1	2	3	4	5	6	Y
Spaziergehen zum Vergnügen	1	2	3	4	5	6	Y
Radfahren zum Vergnügen	1	2	3	4	5	6	Y
Roller- und Mofafahren zum Vergnügen	1	2	3	4	5	6	Y
Spazierfahrt mit dem Auto	1	2	3	4	5	6	Y
Autoausflug mit längerem Spaziergang	1	2	3	4	5	6	Y
Boot fahren	1	2	3	4	5	6	Y
Zuschauen bei Sportveranstaltungen	1	2	3	4	5	6	Y
Camping	1	2	3	4	5	6	Y
Ausflug oder Ausfahrt mit Schwimmen	1	2	3	4	5	6	Y

60. Jetzt interessiert mich, welche von diesen Tätigkeiten
(INTERVIEWER: Liste IX erneut vorlegen) Sie häufiger tun würden,
wenn Sie mehr Freizeit dafür übrig haben?

- 1 wandern in der Natur
- 2 spazierengehen zum Vergnügen
- 3 radfahren zum Vergnügen
- 4 Roller- und Mofa fahren zum Vergnügen
- 5 Spazierfahrt mit dem Auto
- 6 Autoausfahrt mit längerem Spaziergang
- 7 Bootsfahren
- 8 zuschauen bei Sportveranstaltungen
- 9 Camping
- 0 Ausflug oder Ausfahrt mit Schwimmen
- Y (keine Antwort)

61-63. Zu welchen Ausflugsorten und Naturschönheiten gehen oder fahren
Sie wohl am liebsten? Ich habe hier eine Liste mit Auswahlmöglichkeiten
(INTERVIEWER: Liste X vorlegen). Nennen Sie mir einige Orte, die Sie
öfter und gern besuchen.

- 1 Burg Blankenstein
- 2 Volmarsteiner Burg
- 3 Harkortberg
- 4 Harkortsee
- 5 Hengsteysee
- 6 Tal der Ennepe mit Ennepe-Talsperre
- 7 Tal der Volme (Priorei, Rummenohl)
- 8 Heilenbecker-Talsperre
- 9 Elfringhauser Schweiz
- 0 Stadtwald Hattingen (Schulenburg)
- 1 Ruhrtal bei Hattingen
- 2 Beyenburger Stausee und Umgebung
- 3 Glör-Talsperre
- 4 Nahmer-Schweiz
- 5 Steinbachtal
- 6 Hasper-Talsperre und angrenzende
Waldungen
- 7 Herbede-Vormholz (Kreiswald und
Ruine Hardenstein)
- 8 Ennepetal-Rüggeberg
- 9 Sonstiges (was?)

.....
Y (keine Antwort)

64. Glauben Sie, dass genügend getan worden ist, um den Zugang
zu den Naturschönheiten und Sehenswürdigkeiten des Kreises zu
erschliessen? Oder sollte man zusätzlich Parkplätze bauen, das Wege-
netz verbessern, die Zufahrt und den Zugang erschliessen, Radfahr-
wege bauen?

- 1 Parkplätze bauen
- 2 Wegenetz verbessern
- 3 Zufahrt und Zugang verbessern
- 4 Radfahrwege erschliessen
- Y (keine Antwort)

65. Sagen Sie mir bitte auch, wo in der freien Landschaft es an
Parkplätzen fehlt.

- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

66. Und wo sollte das Strassen- und Wegenetz verbessert werden?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

67. Wo ist die Zufahrt und der Zugang unbefriedigend?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

68. Wo fehlt es an Radfahrwegen?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

69. Man hat vorgeschlagen, bei Erholungsstätten, Übernachtungsmöglichkeiten und Ausflugszielen zusätzliche Möglichkeiten zum Freizeitsport zu erschliessen, Schweisstropfenbahnen einzurichten, Trimmgelegenheiten, Badegelegenheiten und Freiflächen zum Spielen und für Freizeit zu schaffen. Was davon halten Sie für besonders wichtig?

1 Freizeitsport
 2 Schweisstropfenbahn
 3 Trimmgelegenheiten
 4 Badegelegenheiten
 5 Spiel- und Freizeitflächen
 6 Sonstiges (was?)

7 nichts davon
 Y (keine Antwort)

70-71. Was müsste Ihrer Meinung nach die Kreisverwaltung ganz allgemein oder speziell zusätzlich noch tun, um den Ausflugs- und Erholungswert des Kreises zu erhöhen?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L
 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

72. Hier noch einige Vorschläge, die auf dieser Liste verzeichnet sind (INTERVIEWER: Liste XI vorlegen). Sagen Sie mir bitte, was davon Ihrer Meinung nach besonders gefördert werden sollte.

1 Schaffung von Erholungslandschaften
 2 Errichtung von Löwenschluchten
 3 Naturlehrpfade schaffen
 4 Forstlehrpfade schaffen
 5 Naturtierparks schaffen
 6 mehr Wassersportgelegenheiten im Grünen
 7 mehr Schwimmgelegenheiten für Ausflügler
 8 die Möglichkeiten zum Wasserwandern verbessern
 9 ein Angebot von Wanderwegen kombiniert mit Übernachtungsgelegenheiten
 0 Einfachunterkünfte wie in Gebirgshütten schaffen
 X Sonstiges (was?)

Y (keine Antwort)

11. Jetzt wenden wir uns dem Sport direkt zu. Dabei geht es nicht nur um Sportarten und Spiele, die man heute schon betreibt, sondern auch darum, was in Zukunft vielleicht einmal in Betracht kommt. Wir unterscheiden dabei ja den

Freizeitsport, das ist die Bewegung ohne besonderen Ehrgeiz, als Gegengewicht gegen die Arbeit, zu Gesundheitszwecken und um fit zu bleiben;

Breitensport, das ist z. B. der Schulsport; da gibt es auch schon Wettspiele. Der Erwerb des Sportabzeichens gehört dazu; auch der Übungsbetrieb in den Vereinen;

ausgesprochener Leistungssport ist dann der Wettkampf, der in den Vereinen betrieben wird.

Zunächst eine einleitende Frage: betreiben Sie Freizeitsport, Breitensport oder Leistungssport?

- 1 ja, Freizeitsport _____
 - 2 ja, Breitensport _____
 - 3 ja, Leistungssport _____
 - 4 nichts von allem _____ → 12
 - Y (keine Antwort) _____ → 12
- } 15

(12.) Wie beurteilen Sie das, glauben Sie, dass Sie früher oder später in gewisser Weise Sport treiben werden oder kommt das alles für Sie nicht in Betracht?

- 1 ja, werde treiben
- 2 werde vielleicht Sport treiben
- 3 kommt nicht in Betracht
- Y (keine Antwort)

(13-14). Bitte begründen Sie mir das näher.

- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L
- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

INTERVIEWER: Frage 15 bis 76 nur an Befragte, die in irgendeiner Weise Sport treiben. Befragte, die keinerlei Sport treiben, weiter mit Frage 11, Teil III, auf Seite 15

(15.) Egal, ob es nun Freizeit- oder Breitensport ist, würden Sie sagen, dass Sie diesen Sport sehr intensiv betreiben, betreiben Sie ihn ziemlich intensiv, ist Ihnen dieser Sport weniger wichtig oder ist er Ihnen eigentlich unwichtig?

- 1 sehr intensiv
- 2 intensiv
- 3 weniger wichtig
- 4 unwichtig
- Y (keine Antwort)

(16.) Worauf kommt es Ihnen besonders an bei der Ausübung dieses Sports, denken Sie in erster Linie daran, dass Ihnen das Spass macht, denken Sie an Ihre Gesundheit, haben Sie dadurch nette Kontakte mit Menschen, wird der Familienzusammenhalt gefördert, denken Sie an Ausgleich von einseitiger Arbeit, haben Sie ausgesprochen sportlichen Ehrgeiz oder was sind sonst Ihre Gründe?

- 1 Spass am Sport
- 2 denke an Gesundheit
- 3 menschliche Kontakte
- 4 Familienzusammenhalt
- 5 Ausgleichssport
- 6 sportlichen Ehrgeiz
- 7 Sonstiges (was?)

Y (keine Antwort)

(17.) Wann betreiben Sie Ihren Sport vor allem? Ist das werktags am Feierabend, am Freitag nachmittag, am Samstag, am Sonntag oder während des Urlaubs?

- 1 Feierabend
- 2 Freitag nachmittag
- 3 Samstag
- 4 Sonntag
- 5 Urlaub
- 6 immer, wenn Zeit ist
- Y (keine Antwort)

(18.) Fühlen Sie sich dadurch, dass die Sportgelegenheiten, Trainingsstunden und Übungsleiter nicht immer zur Verfügung stehen, sehr stark eingeengt oder können Sie den Sport dann betreiben, wenn Sie es wünschen?

- 1 stark eingeengt
- 2 kann Sport treiben, wenn ich es wünsche
- Y (keine Antwort)

(19.) Haben Sie schon einmal daran gedacht, das 'deutsche Sportabzeichen' zu erwerben, beabsichtigen Sie, es zu erwerben, haben Sie es erworben oder machen Sie regelmässig Ihre Übungen zur Wiederholung des Sportabzeichens?

- 1 habe daran gedacht → 20
 - 2 möchte erwerben → 20
 - 3 habe erworben
 - 4 mache Wiederholungsübungen
 - 5 habe vom deutschen Sportabzeichen noch nichts gehört
 - 6 kein Interesse
 - Y (keine Antwort)
- } 21

(20.) Trauen Sie es sich eigentlich zu, das Sportabzeichen zu machen, haben Sie es schon einmal versucht und nicht geschafft, weil die Bedingungen zu schwer waren, trauen Sie sich nicht zu, das Sportabzeichen zu machen oder wissen Sie gar nicht, welche Bedingungen dafür erfüllt werden müssen?

- 1 traue es mir zu
- 2 versucht und nicht geschafft
- 3 traue es mir nicht zu
- 4 weiss nicht, welche Bedingungen erfüllt werden müssen
- 5 bin nicht interessiert
- 6 Sonstiges (was?)

Y (keine Antwort)

(21.) Und sind Sie im Besitz einer sogenannten Trimmspirale, auf der man bezeichnet, wenn man eine Trimmübung gemacht hat, absolvieren Sie gelegentlich, öfter oder oft eine Trimmübung oder haben Sie von der Trimmspirale noch nichts gehört?

- 1 bin im Besitz einer Trimmspirale
- 2 gelegentlich eine Trimmübung
- 3 öfter eine Trimmübung
- 4 oft eine Trimmübung
- 5 habe von Trimmspirale noch nichts gehört
- Y (keine Antwort)

(22-58.) Diese Untersuchung soll ja dem Kreissportausschuss eine Übersicht über den Bedarf beschaffen. Darum möchten wir Sie jetzt zu jeder der möglichen Sportarten fragen, ob diese für Sie in Betracht kommt und wie häufig Sie den betreffenden Sport ausüben. Die Sportarten finden Sie auf dieser Liste (INTERVIEWER: Liste XII vorlegen). Die Antwortmöglichkeiten finden Sie auf diesem Vorlageblatt (INTERVIEWER: Vorlageblatt A erneut übergeben).

Wie häufig betreiben Sie zum Beispiel Badminton, ist das jeden Tag, mehrfach in der Woche, einmal in der Woche, alle zwei bis drei Wochen oder mehrmals im Jahr? Oder kommt diese Sportart für Sie niemals in Betracht?

(INTERVIEWER: Zeile für Zeile abfragen!)

(Schema nächste Seite !)

	jeden Tag	mehrmals in der Woche	einmal in der Woche	alle zwei bis drei Wochen	mehrmals im Jahr	nie	
Badminton	1	2	3	4	5	6	Y
Basketball	1	2	3	4	5	6	Y
Boccia	1	2	3	4	5	6	Y
Boxen	1	2	3	4	5	6	Y
Eissport	1	2	3	4	5	6	Y
Fechten	1	2	3	4	5	6	Y
Flugsport	1	2	3	4	5	6	Y
Fussball	1	2	3	4	5	6	Y
Golfsport	1	2	3	4	5	6	Y
Gymnastik	1	2	3	4	5	6	Y
Handball	1	2	3	4	5	6	Y
Hockey	1	2	3	4	5	6	Y
Judo , Karate	1	2	3	4	5	6	Y
Kanu	1	2	3	4	5	6	Y
Kegeln	1	2	3	4	5	6	Y
Leichtathletik	1	2	3	4	5	6	Y
Motorsport	1	2	3	4	5	6	Y
Radsport	1	2	3	4	5	6	Y
Reiten	1	2	3	4	5	6	Y
Rodeln	1	2	3	4	5	6	Y
Rollsport	1	2	3	4	5	6	Y
Rugby	1	2	3	4	5	6	Y
Rudern	1	2	3	4	5	6	Y
Schiessen	1	2	3	4	5	6	Y
Schwerathletik	1	2	3	4	5	6	Y
Schwimmen	1	2	3	4	5	6	Y
Segeln	1	2	3	4	5	6	Y
Skisport	1	2	3	4	5	6	Y
Spaziergehen	1	2	3	4	5	6	Y
Sportfischen	1	2	3	4	5	6	Y
Tanzen	1	2	3	4	5	6	Y
Tennis	1	2	3	4	5	6	Y
Tischtennis	1	2	3	4	5	6	Y
Trampolin	1	2	3	4	5	6	Y
Turnen	1	2	3	4	5	6	Y
Volleyball	1	2	3	4	5	6	Y
Wandern	1	2	3	4	5	6	Y

59-60.) Haben wir noch etwas übersehen, was auf Sie zutrifft?
 Welche andere Sportart betreiben Sie häufig oder doch mehrmals
 in der Woche?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L
 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

(61-72.) In der nächsten Frage geht es darum, ob nach Ihrer persönlichen Erfahrung das Angebot an Sportstätten und -möglichkeiten voll ausreicht, ob es knapp ausreicht, ob es nicht ausreicht oder ob es vollkommen unzureichend ist. Zur Erläuterung haben wir diese Zusammenstellung gemacht (INTERVIEWER: Liste XIII vorlegen). Sagen Sie mir Ihre Meinung bitte anhand dieser Vorlagekarte (INTERVIEWER: Vorlageblatt B vorlegen).

voll aus- knapp aus- nicht aus- unzureichend (keine Antwort)
 reichend reichend reichend

	voll aus- reichend	knapp aus- reichend	nicht aus- reichend	unzureichend	(keine Antwort)
Hallensport	1	2	3	4	Y
Turnhallen	1	2	3	4	Y
Flächensport mit und ohne Halle	1	2	3	4	Y
Platzsport	1	2	3	4	Y
Grossraumsportarten besonderer Raumbedarf	1	2	3	4	Y
Freigeländesport	1	2	3	4	Y
Volkssport	1	2	3	4	Y
Wassersport	1	2	3	4	Y
Schwimmsport	1	2	3	4	Y
Naturflächensport	1	2	3	4	Y
integrierte Anlagen	1	2	3	4	Y

Und nun noch einige Fragen über die Art der von Ihnen gewünschten Sport- und Spielanlagen.

(73.) Ziehen Sie ein kleines Schwimmbad in der Nähe oder ein grösseres in etwas weiterer Entfernung vor?

1 kleines in der Nähe
 2 grosses entfernter
 Y (keine Antwort)

(74.) Fahren Sie auch häufig in Schwimmbäder ausserhalb des Kreises oder kommt das kaum in Betracht?

1 ja, benutze Bäder ausserhalb des Kreises
 2 kommt nicht in Betracht
 Y (keine Antwort)

(75.) Ziehen Sie wenige grosse Sportplätze mit aufwendigen Anlagen in grösserer Entfernung oder lieber bescheidenere Sportplätze in der Nähe vor?

1 grosse Sportplätze entfernter
 2 bescheidenere Sportplätze in der Nähe
 Y (keine Antwort)

(76.) Welche der hier verzeichneten Sportstätten und Angebote (INTERVIEWER: Liste XIII erneut vorlegen) müssten Ihrer persönlichen Meinung nach besonders und vordringlich gefördert werden?

1 Hallensport
 2 Turnhallen
 3 Flächensport mit und ohne Halle
 4 Platzsport
 5 Grossraumsportarten
 6 besonderer Raumbedarf
 7 Freigeländesport
 8 Volkssport
 9 Wassersport
 0 Schwimmsport
 X Naturflächensport
 Y integrierte Anlagen
 L (keine Antwort)

ACHTUNG INTERVIEWER: Die Fragen 11 bis 17 bitte nur an Befragte, die nach Teil II, Frage 11, keinerlei Sport betreiben!

(11-14) Angenommen, der Arzt sagt Ihnen bei einer Reihenuntersuchung, dass Sie unter Bewegungsmangel oder einseitiger Arbeitsbelastung leiden und unbedingt irgendeinen Sport anfangen müssten. Welche dieser Sportarten (INTERVIEWER: Liste XII erneut vorlegen) kämen dann für Sie noch am ehesten in Betracht?

- 1 Badminton
- 2 Basketball
- 3 Boccia
- 4 Boxen
- 5 Eissport
- 6 Fechten
- 7 Flugsport
- 8 Fussball
- 9 Golfsport
- 0 Gymnastik
- X Handball
- Y Hockey

- 1 Judo, Karate
- 2 Kanu
- 3 Kegeln
- 4 Leichtathletik
- 5 Motorsport
- 6 Radsport
- 7 Reiten
- 8 Rodeln
- 9 Rollsport
- 0 Rugby
- X Rudern
- Y Schiessen

- 1 Schwerathletik
- 2 Schwimmen
- 3 Segeln
- 4 Skisport
- 5 Spazierengehen
- 6 Sportfischen
- 7 Tanzen
- 8 Tennis
- 9 Tischtennis
- 0 Trampolin
- X Turnen
- Y Volleyball

- 1 Wandern
- 2 Sonstiges (was?)

3 (keine Antwort)

(15.) Und nun etwas anderes. Haben Sie schon einmal von der Aktion 'Trimm Dich durch Sport' gehört oder haben Sie nichts davon gehört?

- 1 ja, habe davon gehört → 16
- 2 nein, habe nichts davon gehört → 17
- Y (weiss nicht/keine Antwort) → 17

((16.)) Hat Sie diese Aktion

- 1 SEHR INTERESSIERT
- 2 ETWAS INTERESSIERT
- 3 NICHT INTERESSIERT
- Y (keine Antwort)

(17.) Halten Sie es für eine gute oder für eine überflüssige Sache, wenn jemand durch körperliche Bewegung, systematisches Spazierengehen oder auch durch Sport versucht, etwas gegen Bewegungsarmut oder einseitige Arbeitsbelastung zu tun?

- 1 gute Sache
- 2 überflüssige Sache
- Y (keine Antwort)

ACHTUNG INTERVIEWER: Die folgenden Fragen wieder an alle!

18-23. Jetzt kommen noch einige Frage, die mit dem Sport und der Bewegung nur indirekt zu tun haben. Sagen Sie mir bitte, wie oft Sie die folgenden Tätigkeiten (INTERVIEWER: Liste XIV vorlegen) ausüben. Hierzu habe ich wieder das Vorlageblatt (INTERVIEWER: Vorlageblatt A übergeben).

	jeden Tag	mehrmals in der Woche	einmal in der Woche	alle zwei bis drei Wochen	mehrmals im Jahr	nie	
Besuch einer Sauna	1	2	3	4	5	6	Y
sich massieren lassen	1	2	3	4	5	6	Y
privat kegeln	1	2	3	4	5	6	Y
Besuch einer Tanzschule	1	2	3	4	5	6	Y
privat tanzen gehen	1	2	3	4	5	6	Y
Minigolf spielen	1	2	3	4	5	6	Y

24-25. Und zum Schluss habe ich noch eine allgemeine Frage: wenn Sie entscheiden könnten, welche Sportarten, welche körperlichen Betätigungsmöglichkeiten und welche Spielplatzangebote vor allem anderen besonders gefördert werden sollten, was würden Sie da fördern? Wo ist Ihrer Meinung nach der grösste Bedarf?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y L

65. Sind Sie berufstätig? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

(INTERVIEWER: Liste 'Berufstätigkeit' vorlegen!)

- 1 ja, voll berufstätig (im fremden o. eigenen Betrieb)
- 2 ja, teilweise berufstätig (im fremden o. eigenen Betrieb)
- 3 vorübergehend arbeitslos
- 4 nein, nicht berufstätig: Rentner, Pensionär, im Ruhestand
- 5 nein, nicht berufstätig: in Berufsausbildung
- 6 nein, nicht berufstätig: in Schulausbildung/Student
- 7 nein, nicht berufstätig: z.B. Hausfrau ohne Berufsausübung

66. Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

(INTERVIEWER: Liste 'Berufsgruppen' vorlegen)

- 1 Inhaber oder Leiter von grösseren Unternehmen
- 2 Inhaber kleinerer und mittlerer Unternehmen (z. B. Einzelhändler, Handwerker)
- 3 freie Berufe (z.B. Architekt, Arzt, Rechtsanwalt)
- 4 leitende Beamte (ab ...rat wie z.B. Regierungsrat)
- 5 andere Beamte (bis Amtmann)
- 6 leitende Angestellte (z.B. Direktor, Prokurist, Abteilungsleiter)
- 7 andere Angestellte (technisch und kaufmännisch)
- 8 Facharbeiter und nicht-selbständige Handwerker
- 9 Arbeiter (auch Heimarbeiter, landwirtschaftliche Arbeiter)
- 0 selbständige Landwirte
- X nicht berufstätig: in Berufs- bzw. Schulausbildung/Student/Hausfrau ohne Berufsausübung usw.)

67. Welchen Schulabschluss haben Sie persönlich?

Sagen Sie mir einfach, was von dieser Liste zutrifft.

(INTERVIEWER: Liste 'Schulbildung' vorlegen!)

- 1 Volksschule ohne abgeschlossene Lehre o. Berufsausbildung
- 2 Volksschule mit abgeschlossener Lehre o. Berufsausbildung
- 3 Mittelschule, Oberschule ohne Abitur, Mittlere Reife, mehrjährige Fachschule, Handelsschule
- 4 Abitur
- 5 Hochschule, Universität

68. Sind Sie ledig, verheiratet, verwitwet oder geschieden?

- 1 ledig
- 2 verheiratet
- 3 verwitwet / geschieden

69. Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingerechnet?

..... Personen

70. Leben bei Ihnen Kinder im Haushalt, die

	ja	nein
bis einschl. 2 Jahre alt sind?	1	0
3 bis 5 Jahre alt sind?	2	0
6 bis 13 Jahre alt sind?	3	0
14 bis 20 Jahre alt sind?	4	0

71. Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, wie hoch ist dann etwa das monatliche Einkommen, das Sie alle zusammen haben, nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherung?

Welche Gruppe dieser Liste trifft zu?

(INTERVIEWER: Liste 'Einkommen' vorlegen!)

- 1 A unter DM 250,-
- 2 B DM 250,- bis unter 400,-
- 3 C DM 400,- bis unter 600,-
- 4 D DM 600,- bis unter 800,-
- 5 E DM 800,- bis unter 1000,-
- 6 F DM 1000,- bis unter 1250,-
- 7 G DM 1250,- bis unter 1500,-
- 8 H DM 1500,- bis unter 1750,-
- 9 J DM 1750,- bis unter 2000,-
- X K DM 2000,- und mehr

72. Berufsgruppen

(Wenn Befragter nicht unter Ziffer 1 - 7 fällt, bitte Berufsgruppe des Ernährers angeben)

- 1 Arbeiter einschliesslich Heimarbeiter
- 2 Angestellte
- 3 Beamte
- 4 Selbständige / Freie Berufe
- 5 Selbständige Landwirte / Gärtner
- 6 Land-, Forst- und Gärtnereiarbeiter
- 7 Rentner, Pensionäre, Invaliden

73. Wohnform

- 1 Streulage auf dem Lande
- 2 Häusergruppe
- 3 aufgelockert im Grünen
- 4 geschlossene Ortschaft mit Gärten
- 5 verdichtete Ortschaft mit mehrstöckigen Wohnblocks
- 6 Ballung mit Hochhäusern und Wohnblocks

74. Anzahl der Räume

.....

75. Besitz eines Gartens

- 1 ja
- 2 nein
- 3 Mitbenutzung

76. Besitz eines Pkw's

- 1 ja
- 2 nein

77. Pendler zwischen Wohn- und Arbeitsplatz

- 1 ja
- 2 nein